

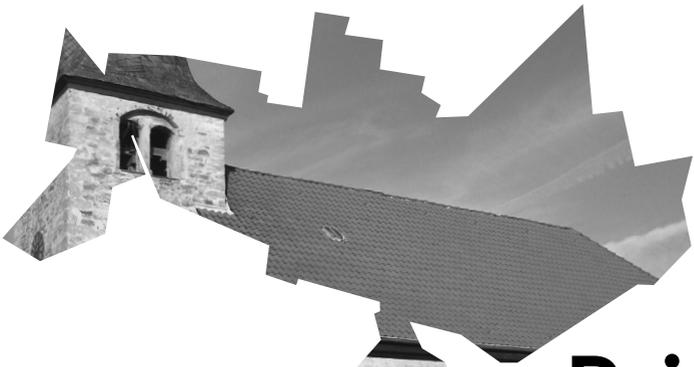
Beienrode

B
—
F

Flechtorf



*Das
neue
Kirchenblatt*



Brieffreund

Kirche für dich

Februar—März 2017

Pfarrverband Flechtorf—Beienrode

Herausgeber:

Ev.-luth. Pfarrverband Flechtorf und Beienrode,
www.flechtorfbeienrode-evangelisch.de

Redaktion:

Erika Grotewold, Holger Hinsch, Reiner Hörnicke,
Michael Horstmann, Anja Hünten, Uwe Leinert,
Siegfried H. Neumeier, Maximilian Oehme, Verena Troch

V. i. S. d. P.:

Kirchenvorstände des ev.-luth. Pfarrverbands Flechtorf und Beienrode,
i. A. Pfr. Siegfried H. Neumeier, Kirchtwete 2, 38165 Lehre,
Büroöffnungszeiten: Di. und Fr. 10–12 Uhr, Mi. 17–18 Uhr,
Tel.: 05308 2268, Fax: 05308 921546

Titelbild: privat

Cover und Layoutentwurf: Maximilian Oehme, m.oehme@me.com

Layout und Bildbearbeitung: Michael Horstmann, brieffreund@hrstmnn.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 1750 Exemplare

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich
die Meinung der Verfasserinnen und Verfasser wieder und
nicht notwendigerweise die der Kirchenvorstände.

Die Redaktion behält sich Textkorrekturen und Kürzungen vor.

Spenden:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Flechtorf, IBAN: DE46 2699 1066 8214 0180 00

Ev.-luth. Kirchengemeinde Beienrode, IBAN: DE63 2699 1066 8025 7890 00



Liebe Leserinnen und Leser unseres neuen Gemeindebriefs »Brieffreund«

Seit jeher sind die Botschaften des Glaubens in den vielfältigsten Formen und mit den unterschiedlichsten Inhalten weitergeschrieben worden. Die Bibel ist eine solche Bibliothek des Glaubens und reicht vom Schöpfungsbericht über die Psalmgebetssammlung bis zu den Evangelien und den Briefen an die Gemeinden.

In einem dieser Briefe vergleicht der Apostel Paulus die Gemeinde selbst mit einem Schrift- und Werkstück Gottes. So schreibt er in seinem 2. Brief an die Gemeinde in Korinth: *»Ihr seid unser Brief in unser Herz geschrieben, gekannt und gelesen von allen Menschen. Ist doch offenbar geworden, dass ihr ein Brief Christi seid, durch unseren Dienst zubereitet, geschrieben nicht mit Tinte, sondern mit dem Geist des lebendigen Gottes, nicht in steinerne Tafeln, sondern fleischerne Tafeln des Herzens.«* (2. Kor 3,2f.) – sozusagen ein geistlicher Liebesbrief an seine Gemeinde mit dem Auftrag, seine gute Botschaft weiterzugeben an die Menschen in aller Welt! Diese gute Botschaft beschreibt er wenig später als *»das Amt, das die Versöhnung predigt«* und ernennt uns gar zu *»Botschaftern an Christi statt«* (2. Kor 5,19ff.). Er betraut uns also mit der Aufgabe, erst mit Gott und dann mit den Mitmenschen ins Reine zu kommen. Eine für wahr anspruchsvolle

Aufgabe, gerade in der nun bald vor uns liegenden Passionszeit, in der wir uns ganz besonders um unsere Beziehungen zu Gott und den Menschen kümmern sollten. Aber wird diese Botschaft aus der ›Brieffreundschaft‹ vergangener Tage heute noch so wahr- und angenommen? Bereits in einer Inschrift aus dem 13. Jahrhundert heißt es dazu: *»Christus hat keine Hände, nur unsere Hände, um seine Arbeit heute zu tun.*

Er hat keine Füße, nur unsere Füße, um Menschen auf seinen Weg zu führen.

Er hat keine Lippen, nur unsere Lippen, um Menschen von ihm zu erzählen ...«

Und jemand hat an späterer Stelle hinzugefügt: *»Wir sind die einzige Bibel, die die Welt noch liest!«*

Da ist es hilfreich, sich erinnern zu lassen an den Zuspruch Gottes, den schon der Beter des 45. Psalms erfahren hat, wenn er dankbar für sich festschreibt: *»Meine Zunge ist der Griffel eines guten Schreibers.«* Insofern, liebe ›Brieffreunde‹, lassen Sie sich ›anspitzen‹, auch in Ihrem ganz persönlichen Umfeld den Liebesbrief Gottes an uns Menschen weiterzuschreiben – im wahrsten Sinne des Wortes!

Siegfried H. Neumeier

Ihr Siegfried H. Neumeier,
Pfarrer für Beienrode und Flechtorf

KINDERKINO BEIENRODE**10.02.**

Hallo liebe Kinder!

Am 10. Februar ist es wieder so weit, um 17 Uhr wird unsere Kirche zum Kinosaal.

Welcher Film gezeigt wird, werde ich in der ersten Woche im Februar aushängen, oder ihr könnt bei mir telefonisch fragen.

Ich freue mich auf eurer Kommen.

Eure Verena, Tel. 2841

KIRCHE ST. JÜRGEN BEIENRODE, 17.00 UHR

OFFENE FRAUENRUNDE**21.02. | 21.03**

Jeden dritten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr trifft sich im Flechtorfer Pfarrhaus eine Runde von Frauen zum geselligen Austausch, Kaffeetrinken und manchmal auch zum gemeinsamen Spiel. Hin und wieder verabreden wir uns auch privat oder unternehmen einen gemeinsamen Ausflug. Interessierte Frauen melden sich bitte bei

Heidemarie Koch, Tel. 3530

FLECHTORFER PFARRHAUS, 14.30 UHR

BEIENRODE GESELLT SICH!**23.02.**

Mit Kirchenkino ins sechste Veranstaltungsjahr

Nach der Winterpause startet unsere Veranstaltungsreihe »Beienrode gesellt sich!« am Donnerstag, dem 23. Februar, wieder durch. Um 19 Uhr findet ein Kinoabend in der Kirche St. Jürgen statt. Welcher Film gezeigt wird, stand bei Redaktionsschluss, aufgrund der Aufführungsrechte, noch nicht fest. »Lass dich überraschen!« Sicher ist, dass es sich um eine Komödie handeln wird.

Spaß, gute Stimmung und Lachen stehen also auf dem Plan. Wir freuen uns auf euren Besuch und einen schönen Abend.

Für den Kirchenvorstand

Uwe Leinert, Tel. 4442

KIRCHE ST. JÜRGEN BEIENRODE, 19.00 UHR

MÄNNERKREIS FLECHTORF**23.02. | 30.03**

Im Februar tauschen wir uns über das bevorstehende Reformationsjubiläum aus. Im März erwarten wir den Referenten Siegfried Graumann, Diakon i. R. aus Braunschweig, zum Thema: »Judas Iskariot – Verräter oder Freund?«

Hartmut Hellermann, Tel. 2342

FLECHTORFER PFARRHAUS, 19.00 UHR

WELTGEBETSTAG**03.03.**

Die Ordnung für den Weltgebetstag, der am 3. März rund um den Globus gefeiert wird, stammt in diesem Jahr aus den Philippinen.

»Was ist fair?«, das ist die Frage, die philippinische Frauen einmal um die Welt schicken. Was ist denn »fair?« – Eine spannende Frage schon bei dem Versuch, ein deutsches Wort dafür zu finden.

Wenn Sie mehr wissen wollen, dann tauchen Sie mit uns ein in philippinische Träume und Wirklichkeiten.

Wir laden Sie herzlich ein, den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag mit uns zu feiern. Anschließend treffen wir uns im Pfarrhaus. Nach einem landestypischen Essen gibt es Informationen und Bilder zu den Philippinen.

Ihre Erika Grotewold, Tel. 3028

KIRCHE HEILIG-KREUZ FLECHTORF, 18.00 UHR



Titelbild zum Weltgebetstag 2017 Philippinen mit Bildtitel »A Glimpse of the Philippine Situation« von der philippinischen Künstlerin Rowena Apol Laxamana Sta Rosa, © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.


 Hallo!

Der »Brieffreund« stellt sich vor

GOSPELCHOR WOLFSBURG 18.03. INTERNATIONALE CHORMUSIK A CAPPELLA

Am Samstag, dem 18. März, um 17 Uhr ist der Gospelchor Wolfsburg in in der Flechtorfer Heilig-Kreuz-Kirche zu Gast.

Bei seinem letzten Konzert – gemeinsam mit der Trommlergruppe der Flüchtlinge im Oktober 2015 – erntete der Chor großen Applaus und freut sich nun auf seinen nächsten Auftritt.

Der Gospelchor Wolfsburg wurde 1978 von den Jazz-Freunden Wolfsburg gegründet. Seitdem ist er aktiv und offen, neue Wege zu gehen. Unter der Leitung von Michael Grosse zeigt der Chor seit September 2012 erneut seine Wandlungsfähigkeit und Entwicklung und sieht sich nicht mehr als reinen Gospelchor. Gesungen wird internationale Chormusik a cappella aus Afrika, Amerika und Europa, darunter auch Gospels und Spirituals. Das Programm reicht von temperamentvollen Rhythmen bis zu meditativen Gesängen, von beschwingten Gesangssätzen bis zu anspruchsvoller Mehrstimmigkeit.

Christiane Eilers

KIRCHE HEILIG-KREUZ FLECHTORF, 17.00 UHR

Ab jetzt habt ihr einen neuen Freund: den »Brieffreund«.

Der Gemeindebrief für den Pfarrverband Flechtorf und Beienrode bietet Ausblicke auf unsere programmatischen Angebote, Einblicke zu aktuellen Themen und Rückblicke auf denkwürdige Ereignisse in unseren Gemeinden.

Sein Name leitet sich direkt aus den beiden Ortsnamen ab:

B (eienrode) + F (lechtorf) = BF = Brieffreund! Einerseits zieren also die Anfangsbuchstaben der Orte wie eine Briefmarke das Cover, andererseits dienen die beiden Ortsumrisse als grafischer Rahmen für wechselnde Titelbilder.

Wir hoffen, dass ihr Gefallen an diesem Blatt findet und euch gut informiert fühlt. Damit dem langfristig so sein kann, suchen wir noch Zuwachs für unsere Redaktion. Solltet ihr Interesse haben, kleine Texte zu verfassen oder Fotobeiträge einzureichen (oder noch besser: beides), meldet euch doch bitte im Pfarrbüro unter Tel. 2268.

Der »Brieffreund« wird es euch danken!

Maximilian Oehme

Regenbogenkindergarten Die Kleinsten sind die Größten



»Friede sei mit euch«, so lautete der Titel des Krippenspiels des Regenbogenkindergartens Beienrode. Alles ist vorbereitet, die Kostüme sind fertig, das Bühnenbild steht für die Aufführung bereit, die Texte der Lieder und des Krippenspiels sind geübt und die Kinder beherrschen selbige, ja, selbst der Weihnachtsbaum steht bereits geschmückt in der Kirche. 22. Dezember, zwei Tage vor Heiligabend, wird die Kirche St. Jürgen zur Bühne ... Die Kinder führten voller Stolz ihr einge-

übtes Spiel vor. Lampenfieber kannten sie nicht, obwohl die Kirche mehr als gut gefüllt war! Alle Kinder konnten ihren Text, sangen die Lieder laut mit und freuten sich am Ende über den verdienten Applaus. Nach etlichen Verbeugungen und einer Zugabe, begleitete uns Pastor Neumeier mit einem Segen in die Weihnachtszeit.

Julia Kluz

»Unter dem Sternenhimmel« Krippenspiel in Beienrode

Das Jahr neigte sich dem Ende, und der Dezember rückte näher. Mein Krippenspiel-Team hatte sich auf zwölf Kinder erweitert. Schnell waren ein Stück ausgesucht und die Rollen verteilt.

In der Geschichte ging es um die Gleichheit der Sterne und das Ausschließen eines anders Aussehenden. Der anders Aussehende verlässt die anderen und fühlt sich allein gelassen. Auf seinem Weg durch die Geschichte trifft er auf der Erde auf Gleichgesinnte, die sich auch einsam und verlas-

sen fühlen. Diesen schenkt er eine Zacke seines Schweifes, sie gibt Licht und Wärme und damit Geborgenheit. So leuchtet er durch die Weihnachtsgeschichte. Zum Ende steigt er wieder in den Himmel auf und begegnet den anderen Sternen. Sie fragen wo er war, er erzählt und plötzlich erkennen die anderen Sterne ihn an. Sie nehmen ihn in ihre Mitte und er ist einer von ihnen.

In dem Skript war die Anregung gegeben, Neonsterne zum Ende des Gottesdienstes zu verteilen. Die Kinder kamen auf die Idee, Sternkekse mit gelben Zuckerguss als Ersatz herzustellen. Gesagt getan, eine Woche vor Weihnachten trafen wir uns in meiner Küche und haben gut 160 Sterne gebacken. Die Aktion hat mir wieder gezeigt, wie viel Spaß die Kinder beim Krippenspiel und dem Drumherum haben. Auch die vollbesetzte Kirche bestätigte den Eindruck.

Hier möchte ich mich bei Kea, Torben, Svea, Friederike, Zoé, Franziska, Paula, Hannah, Lia, Len, Antonia und Ellen bedanken, und ich hoffe, Weihnachten 2017 wieder ein tolles Team zu haben.

Eure Verena

Abschied nach mehr als 30 Jahren



Verabschiedung und Einführung als Pfarramtssekretärin, (von links) Siegfried H. Neumeier, Erika Hörnicke, Anja Hüntten und Erika Grote-wold. Foto: Werner Kison

»Zu Beginn des neuen Kalenderjahres kann der Pfarrverband Flechtorf-Beienrode mit einem besonderen Gottesdienst in der Heilig-Kreuz-Kirche Flechtorfaufwarten«, begrüßte Pfarrer Siegfried H. Neumeier die Gemeinde im sogenannten Mitarbeiter-Gottesdienst am 8. Januar. Dieser Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang findet traditionell am ersten Sonntag nach Epiphania (im Volksmund auch Heilige-Drei-Könige) statt.

»In diesem Jahr haben wir mit Erika Hörnicke und Anja Hüntten besondere Gäste«, betonte der Pfarrer. In

dem würdevollen öffentlichen Rahmen wolle man nicht nur die bisherige Pfarramtssekretärin Erika Hörnicke nach mehr als drei Jahrzehnten in den verdienten Ruhestand verabschieden, sondern auch ihre Amtsnachfolgerin Anja Hüntén offiziell in ihr Amt einführen.

»Erika Hörnicke hatte in den 80er Jahren ihr Amt mit seinen vielseitigen Arbeitsbereichen unter dem damaligen Pfarrer Alexander Knackstedt begonnen«, erinnerte Neumeier in seiner Laudatio. Bis heute habe sie mit mehreren Pastoren erfolgreich zum Wohle der Kirchengemeinden zusammengearbeitet. Jetzt wurde sie offiziell von ihren Tätigkeiten entpflichtet.

Anja Hüntén, die von Hörnicke gut in ihre neue Aufgabe eingearbeitet wurde, leistete offiziell ihr Versprechen zur Amtseinführung.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der beiden Kirchengemeinden sowie des Regenbogenkindergartens Beienrode zu einem gemeinsamen Essen im Pfarrhaus eingeladen. Nachdem Neumeier allen für ihre Arbeit und das Engagement im vergangenen Jahr gedankt hatte, überreichte er jedem ein Kerzenlicht mit der aktuellen Jahreslosung »Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz

und lege einen neuen Geist in euch.« Danach ließen sich die rund 60 Personen das Essen in geselliger Runde schmecken.

Werner Kison

Adventskalender in Flechtorf – Hilfe für Obdachlose in Braunschweig

In diesem Jahr ist die stolze Summe von 1255,27 Euro zusammengekommen. Wir unterstützen damit die Obdachlosen in Braunschweig.

Ein herzliches Danke an alle Ausrichter der abendlichen Adventsfenster! – Und denken Sie daran: Schon bald ist erneut Glühweinzeit!

Ich wünsche Ihnen ein tolles Jahr 2017.

Ihre Ute Piepenschneider

Adventskalender in Beienrode – Spendenergebnis hoch wie nie! Spende für den Verein »Willkommen in Lehre«

An vielen Abenden der Adventszeit treffen sich Beienroder zum 18. Adventskalender beim Glühwein, Kinderpunsch und einem kleinen Imbiss zum Plauschen und Einstimmen auf Weihnachten. Wie seit Anbeginn des Adventskalenders steht an jedem Abend ein Sparschweinchen zum Füttern bereit.

Bereits im Vorfeld durch den Kirchenvorstand Beienrode beschlossen und bekanntgemacht, sollte in diesem Jahr die Spende dem Verein »Willkommen in Lehre« zu Gute kommen. Nach dem Schlachten des Schweines konnten 1700 Euro gezahlt werden.

Am 11.01.2017 übergeben Frau Antje Arlandt, stellvertretend für alle Ausrichter des Adventskalenders und Mitorganisatorin, Pastor Siegfried H. Neumeier und Uwe Leinert, vom Kirchenvorstand, dem Vorstand des Vereins, vertreten durch Norbert Winkler, Antonia Gökesme und Werner Grotwold, die stolze Summe von 1600 Euro.

Im Rahmen der Geldübergabe erläutert Norbert Winkler die Verwendung des Geldes. Geplant ist, das Geld für Bildung, das heißt in erster Linie Sprachausbildung für Frauen, die aus verschiedensten Gründen nicht an den angebotenen Sprachunterricht teilnehmen konnten. Vorrangig



sind Frauen, die Kinder häuslich betreuen müssen, hochschwanger oder gesundheitlich eingeschränkt sind, hiervon betroffen. Die Betreuung der Klein- und Kleinstkinder, die Beförderung zur Unterrichtsstätte, das Sprachniveau und viele weitere Aspekte sind zu berücksichtigen, einzuplanen und zu finanzieren. Auch sind geeignete Sprachlehrer zu finden und für das Projekt zu gewinnen.

Neben der Spende für den Verein »Willkommen in Lehre« wird zusätzlich das bereits traditionelle Kinderfest in Beienrode mit 100 Euro unterstützt. Der Kirchenvorstand und der Verein »Willkommen in Lehre« bedankt sich ausdrücklich bei allen Spendern, Gastgebern und Gästen des Lebendigen Adventskalenders Beienrode 2016.

Vielen Dank!

Für den Kirchenvorstand, Uwe Leinert

Geburtstage**Flechtorf**

01.02.	Erika Wiegmann (85)
02.02.	Heidmarie Koch (78)
03.02.	Wolfgang Zeisbrich (80)
03.02.	Hannelore Schmidt-Becher (73)
05.02.	Hannelore Schröder (81)
05.02.	Erika Ibsch (76)
08.02.	Gebhard Richter (81)
13.02.	Christine Walf-Kirsch (72)
14.02.	Johanna Dienemann (90)
15.02.	Hermann Wiegmann (82)
15.02.	Ute Stauske (73)
16.02.	Gudrun Trudrung (82)
20.02.	Manfred Taraschewski (77)
26.02.	Irene Kischel (82)
27.02.	Wolfgang Olnau (75)
28.02.	Ernst Grüttner (83)
07.03.	Helmut Bauwe (70)
11.03.	Irmtraud Kickstein (79)
12.03.	Ursula Könnecke (78)
14.03.	Hardy Schultz (84)
14.03.	Ingebord Wittenberg (74)
15.03.	Irmtraud Schülke (86)
15.03.	Irmtraud Taraschewski (77)

17.03.

21.03.

21.03.

22.03.

22.03.

24.03.

25.03.

26.03.

27.03.

28.03.

Beienrode

04.02.

05.02.

18.02.

23.03.

24.03.

27.03.

Taufen

Julian Molzahn

Trauerfälle

Waldemar Bachmann

Horst Michalik

Hannelore Schreiber (75)

Klara Grüttner (79)

Gisela Wybrands (78)

Wilfried Buske (81)

Ursula Gardlo (72)

Herbert Steinhauer (80)

Lydia Meyer (84)

Marlies Neubauer

Bolko Junge (77)

Hermann Paszehr (78)

Lothar Molzahn (79)

Sonja Freytag (86)

Manfred Nowak (76)

Bernd Hannover (76)

Gerhard Hecker (73)

Melitta Friese (91)

Gottesdienste

05.02. GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL

09.00 Uhr Flechtorf 10.30 Uhr Beienrode

12.02. GOTTESDIENST MIT TAUFEN

10.30 Uhr Flechtorf anschl. Kirchenkaffee

14.02. TRAUUNG

13.30 Uhr Flechtorf

19.02. GOTTESDIENST

09.00 Uhr Flechtorf 10.30 Uhr Beienrode

25.02. ABENDGOTTESDIENST MIT TAUFEN

17.00 Uhr Flechtorf

03.03. GOTTESDIENST ZUM WELTGEBETSTAG

18.00 Uhr Flechtorf

05.03. GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL

09.00 Uhr Flechtorf 10.30 Uhr Beienrode

12.03. GOTTESDIENST MIT TAUFEN

10.30 Uhr Flechtorf anschl. Kirchenkaffee

19.03. GOTTESDIENST

09.00 Uhr Flechtorf 10.30 Uhr Beienrode (Taufe)

25.03. ABENDGOTTESDIENST

17.00 Uhr Flechtorf

Angebote

KRABELGRUPPE FLECHTORF

bis 3 Jahre, jeden Dienstag, 9.30 Uhr

KINDERKIRCHE BEIENRODE

ab 6 Jahre, Freitag, 17.02. und 24.03., 15 Uhr

KINDERKINO BEIENRODE

ab 5 Jahre, Freitag, 10.02., 17 Uhr

KONFIRMANDENUNTERRICHT FLECHTORF

Samstag, 11.02. und 18.03., 9 – 14 Uhr

FRAUENFRÜHSTÜCK FLECHTORF

ab 50 Jahre, Mittwoch, 15.02. und 15.03., 9 Uhr

OFFENE FRAUENRUNDE FLECHTORF

ab 60 Jahre, Dienstag, 21.02. und 21.03., 14.30 Uhr

FRAUENKREIS BEIENRODE

ab 60 Jahre, Donnerstag, 09.02. u. 09.03., 15 Uhr

MÄNNERKREIS FLECHTORF

alle Altersgruppen, 23.02. und 30.03., 19 Uhr

»BEIENRODE GESELLT SICH«

alle Altersgruppen, Donnerstag, 23.02., 19 Uhr

DIAKONIE-LÄDCHEN FLECHTORF

Jeden Mittwoch, 15 – 18 Uhr

BESUCHSDIENSTKREIS FLECHTORF

Dienstag, 28.02. und 28.03., 18.30 Uhr

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG FLECHTORF

Donnerstag, 02.03., 19.30 Uhr

KIRCHENVORSTANDSSITZUNG BEIENRODE

Mittwoch, 08.03., 19 Uhr

Bei näheren fragen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro, Tel. 2268.

Brieffreund